

Dyskalkulie

Unter Dyskalkulie versteht man eine Teilleistungsschwäche im Bereich des rechnerischen Denkens und Handelns (mathematisches Verständnis). In der Dyskalkulie-Therapie werden Schülerinnen und Schüler speziell gefördert, die unter einer ausgeprägten Teilleistungsschwäche in diesem Bereich leiden. Ziel der pädagogisch-therapeutischen Einzelförderung ist es, dem Kind einen Zugang zum mathematischen Lernen zu ermöglichen.

Zu den Förderschwerpunkten gehören:

- Handlungsorientierter Aufbau von Zahlenraumvorstellung
- Automatisierung grundlegender Rechenfertigkeiten

Die Dyskalkulietherapie ist dem VSK unterstellt (Vertragsgemeinschaft für das Sprachheilwesen Kelleramt). Eine Anmeldung erfolgt über die Klassenlehrperson oder die Schulische Heilpädagogin.

Therapeutin Susan Rothen

Schule Oberlunkhofen

Susan Rothen

Schulhausstrasse

8917 Oberlunkhofen

[Susan Rothen](#)